

Die Münchner **Conti Unternehmensgruppe** meldet aktuell die Vollplazierung ihres Panamax-Bulkers **MS 'Conti Saphir'**. Trotz der allseits bekannten Plazierungsrückgänge bei Schiffsfonds (vgl. 'k-mi' 05/10) konnte das Eigenkapital in Höhe von 13 Mio. € in rekordverdächtiger Zeit von nur zwei Monaten eingeworben werden. Die Conti sieht damit ihren *"Neueinstieg in den Markt für Massengutfrachter auch in der zurzeit schwierigen Lage am Plazierungsmarkt gelungen"*, so Conti-Geschäftsführer **Wolfgang Menzl**: *"Der Bulkermarkt hat sich in den letzten Monaten auf ein erfreuliches Niveau hin entwickelt und sendet auch weiterhin positive Signale"*. Der Münchner Anbieter verweist u. a. auf die Erholung des **Baltic Exchange Panamax Index**: Vom Tiefstand um die 440 Punkte zum Ende 2008 ging es inzwischen wieder rauf auf ca. 3.200 Punkte. Wer bei der 'Conti Saphir' nicht zum Zuge kam, kann sich jedoch aktuell am Schwesterschiff '**Conti Selenit**' beteiligen, das ebenso wie die 'Saphir' im April/Mai 2010 abgeliefert werden soll und vergleichbar interessante Eckdaten aufweist (vgl. 'k-mi'-PC 50/09).

